



Grundsatzvereinbarung über die Gewährung von Fördermitteln zur Individualförderung deutscher Sprachkompetenz

Der Verein „Wirtschaft für Werl“ hat sich zum Ziel gesetzt, Schülerinnen und Schüler mit Defiziten in der deutschen Sprache durch gezielte Fördermaßnahmen zu einer umgangssprachlichen Kompetenz zu verhelfen, die eine schulische Benachteiligung wegen des Faktors Sprache weitgehend ausschließt.

Die Grundsätze dieser Förderung sind in den Förderrichtlinien des Vereins „Wirtschaft für Werl“ festgelegt (im Anhang zu dieser Vereinbarung).

Die _____ (im folgenden „Schule“) möchte diese Fördermaßnahmen mit Hilfe des Vereins „Wirtschaft für Werl“ für ausgewählte Schülerinnen und Schüler als schulische Veranstaltung durchführen. Sie wird dabei in organisatorischer Weise unterstützt von ihrem Förderverein _____ (im folgenden „Förderverein“).

Die Beantragung der Mittel wird jeweils rechtzeitig vor Beginn eines Schulhalbjahres vom Förderverein an die Geschäftsführung des Vereins „Wirtschaft für Werl“, gerichtet. Nach Genehmigung werden die Fördermittel dem Förderverein zur Verfügung gestellt.

Schule und Förderverein verpflichten sich hiermit, die vom Verein „Wirtschaft für Werl“ erhaltenen Fördermittel ausschließlich im Rahmen der Förderrichtlinien des Vereins „Wirtschaft für Werl“ zu verwenden und über die Verwendung in Halbjahreszeiträumen zu dokumentieren.

Ort, Datum

Verein „Wirtschaft für Werl e.V.“

Ort, Datum

Schule

Ort, Datum

Förderverein